Schulnachrichten.

I. Der Unterricht.

Die Unterrichtsstoffe wurden dem amtlichen Lehrplan für die Gymnasien des Großherzogtums Hessen (Darmstadt 1893, Buchhandlung Gr. Staatsverlags) entsprechend behandelt. Wir teilen hier nur die Aufsatzthemata der obersten Klassen und die Lektüre mit.

A. Herbstklassen 1900/01.

1. Aufsätze.

Ia H. 1. Der Vertrag von Znaim. 2. Illo's Betrug. 3. Die Treue ist jedem Menschen wie der nächste Blutsfreund. 4. Verhalten Franz des Ersten gegen Freund und Feind. (Schulaufsatz.) 5. Vergleich des Fiesko mit Karl und Franz Moor. 6. Gegensatz zwischen Burleigh und Shrewsbury. 7. Orest bei Goethe und bei Euripides. (Schulaufsatz.) 8. Der Fluch in Goethes Iphigenie und in Schillers Braut von Messina. (Prüfungsaufsatz.)

Ib H. 1. Wie verliert die Jungfrau ihre Macht und wie gewinnt sie sie wieder? 2. Wodurch schafft sich Cäsar seine Feinde? (Schulaufsatz.) 3. Wodurch wird Brutus Cäsars Gegner? 4. Glocke und Spaziergang. (Vergleich.) 5. Der Neid der Götter. 6. Welchen Anteil hat der Klosterbruder an der Lösung des Knotens im Nathan? 7. Justs Entlassung und Wiederannahme. (Schulaufsatz.) 8. Die beschreibenden Elemente in Lessings Minna.

IIa H. 1. Mit welchen Schwierigkeiten hatten die 10000 Griechen auf ihrem Rückzug bis zum Schwarzen Meer zu kämpfen? 2. Aus welchen Gründen hat Hagen Siegfried erschlagen? (Schulaufsatz.) 3. Wodurch ist die Charakterwandlung Kriemhilds im Nibelungenlied gerechtfertigt? 4. Welche wirtschaftlichen Veränderungen führten die Eroberungskriege der Römer herbei? (Schulaufsatz.) 5. Welche Bedeutung hat der erste Gesang von Hermann und Dorothea im Zusammenhang des ganzen Gedichts? (Schulaufsatz.) 6. Was lernen wir aus Herodot über die Anschauungen der Griechen vom menschlichen Leben? 7. Die Schlacht bei Cannä. (Schulaufsatz.) 8. Die tragische Schuld der Jungfrau von Orleans. (Schulaufsatz.)

IIb H. 1. Der Neid der Götter. 2. Vergleich der vier ersten Romanzen aus Herders Cid mit Uhlands Gedicht „Der blinde König". 3. Was erfahren wir aus Ernst, Herzog von Schwaben, I, 1 über die Vorfabel? (Schulaufsatz.) 4. Ernsts von Schwaben Schicksale bis zu seiner Ächtung. (Schulaufsatz.) 5. Die Vorgeschichte Werners von Kiburg (nach Herzog Ernst I u. II). 6. Das erste Auftreten Tells. (Schulaufsatz.) 7. Die Bedrückung der Schweiz durch die Landvögte (nach dem ersten Aufzuge von Schillers Wilhelm Tell).

2. Lektüre.

Deutsch: Ia H. Räuber, Fiesko, Kabale und Liebe, Wallenstein, Braut von Messina, Maria Stuart; Götz, Iphigenie, Tasso. — Ib H. Julius Cäsar; Nathan, Minna von Barnhelm; Gedichte aus Masius III. — IIa H. Auswahl aus Nibelungenlied und Walther von der Vogelweide; einiges von anderen Minnesängern; Hermann und Dorothea; Jungfrau von Orleans. — IIb H. Cid; Herzog Ernst; Tell.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lateinisch: Ia H. Tacitus, Annalen I und II, Abschnitte aus den Historien und Agricola; Horaz, Satiren und Episteln (Auswahl). — Ib H. Tacitus, Annalen I (Auswahl); Cicero, Tuscul. I (Auswahl) und Briefe (Auswahl); Horaz, Oden (Auswahl). — IIa H. Livius XXI, XXII, Auswahl von XXIII; Vergil, Aeneis IV. — IIb H. Cicero, in Catil. I und III, de imp. Gn. Pompei; Vergil, Aeneis I und II (Auswahl). — IIIa H. Cäsar, b. g. IV—VII (Auswahl); Ovid, Metam. (Auswahl). — IIIb H. Cäsar, b. g. I, II, III (Auswahl); Ovid, Metam. (Auswahl). — IV H. Auswahl aus Nepos und Phädrus.

Griechisch: Ia H. Homer, Ilias XIII—XVIII; Sophokles, Antigone; Demosthenes, 3 ol. Reden und Kranzrede (Anf.); Thukydides VI; Platon, Kriton und Apologie (Anf.). — Ib H. Homer, Ilias I—VI, VIII, IX, XI, XV, XVI mit Auslassungen; Thukydides Auswahl aus I und II. — IIa H. Herodot I—VII (Auswahl); Homer, Odyssee I, V—VIII, XIII, XIV, XVI, XVII, XIX, XXI, XXII (Auswahl). — IIb H. Xenophon, Anabasis I, 9; die übrigen Bücher in Büngers Auswahl; Homer, Odyssee I, V—VIII. — IIIa H. Xenophon, Anabasis I; Homer, Odyssee I, 1–95.

Französisch: Ia H. Scribe et Legouvé, Bataille de Dames III—V; Michelet, Précis historique; Mirabeau, 3 Discours. — Ib H. Bouilly, l'Abbé de l'Épée IV, V; Daudet, Contes (Auswahl); Molière, Bourgeois Gentilhomme I. II. — IIa H. Souvestre, Au Coin du Feu (6 Contes); Sandeau, Mlle de la Seiglière I–III. — IIb H. Bruno, le Tour de la France (Schluß); Erckmann-Chatrian, Histoire d'un Conscrit I—VI. — IIIa H. Bruno, les Enfants de Marcel I—XIX.

Hebräisch, 1. Abteilung: Historische Stücke und Jeremia.

Englisch, 1. Abteilung: Burnett, Little Lord Fauntleroy.

B. Osterklassen 1901/02.

1. Aufsätze.

Ia O. 1. Ist das Wort „Jeder ist seines Glückes Schmied" berechtigt? — 2. Erklärung der Worte Iphigeniens: „Verdirb uns, wenn du darfst". (Schulaufsatz.) — 3. Goethes Vater (nach Dichtung und Wahrheit). — 4. Die Rolle Ferdinands in Goethes Egmont. (Schulaufsatz.) — 5. Antonios Charakter (Tasso). — 6. Erholung und Veredlung als Ziele der Dichtkunst (nach Schillers Aufsatz über naive und sentim. Dichtung). (Schulaufsatz.) — 7. „Der Fürst ist Kaiser". (Schulaufsatz im Anschluß an die Lektüre von Wallenstein.) — 8. „Es ist der Fluch der Hohen, daß die Niedern — Sich ihres offnen Ohrs bemächtigen." Es soll untersucht werden, ob diese Entschuldigung Don Manuels berechtigt ist. (Prüfungsaufsatz.)

Ib O. 1. a) Hermann und Dorothea ein echt deutsches Epos. b) Wie sühnt Johanna ihre Schuld? 2. Das Fortschreiten der Handlung in den beiden Aufzügen von Lessings Minna von Barnhelm. (Schulaufsatz.) 3. a) Warum erregen unter allen deutschen Stämmen der Völkerwanderung die Goten unsere größte Teilnahme. b) Karl der Große und Otto der Große, eine Parallele. 4. a) Minna von Barnhelm ein echt deutsches Drama. b) Inwiefern bilden Tellheim und Riccaut einen Gegensatz? (Schulaufsatz.) 5. Principiis obsta. (Eine Chrie.) 6. Charakteristik Al Hafis in „Nathan der Weise". (Schulaufsatz.) 7. Inwiefern bildet der erste Aufzug von Lessings Nathan die Exposition dieses Dramas? (Schulaufsatz.) 8. In welchen Beziehungen stehen der Tempelherr und Recha in Lessings Nathan zu einander? (Schulaufsatz.)

IIa O. 1. Der Freiherr von Attinghausen. (Schulaufsatz.) 2. Ein Brief Hannibals (nach Livius XXI 9). 3. Die Pythios-Episode, ein Beitrag zur Charakteristik des Xerxes. (Schulaufsatz.) 4. Siegfried. 5. Die Gleichnisse im 4. Buche des Aneis. (Schulaufsatz.) 6. Welche Absichten hatte Gaius Gracchus, durch welche Mittel suchte er sie zu erreichen und woran scheiterte er? (Schulaufsatz.) 7. Polyphem (nach Od. XI). 8. Welche Mittel gebraucht Goethe, um schon vor Dorotheas erstem Auftreten ein Bild ihrer Persönlichkeit zu zeichnen?

IIb O. 1. Vergleich zwischen Goethes Erlkönig und Herders Erlkönigs Tochter. (Schulaufsatz.) 2. Ximene am Königshof. (Schulaufsatz.) 3. Unser Klassenausflug nach Amorbach. (Schulaufsatz.) 4. Rodrigo Diaz nach Herders Cid. 5. Der erste Auftritt in Uhlands Ernst von Schwaben. (Schulaufsatz.) 6. Die Disposition der Eingangsscene in Schillers Wilhelm Tell. (Schulaufsatz.) 7. Was macht das Bündnis der drei Männer in Schillers Wilhelm Tell so bedeutungsvoll? 8. Welche Gründe

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

bewegen Geßler, Tell härter zu strafen, als einem Übertreter seines Gebotes angedroht worden war. (Schulaufsatz.) 9. Charakteristik des Freiherrn von Attinghausen. (Schulaufsatz.) 10. Bestimmung der Glocke im bürgerlichen und staatlichen Leben.

2. Lektüre.

Deutsch: Ia O. Dichtung und Wahrheit (teilweise), Iphigenie, Götz, Egmont, Tasso; über naive und sentim. Dichtung, Räuber, Wallenstein, Braut von Messina; lyrische Gedichte von Goethe und Schiller. — Ib O. Klopstocksche Oden; Minna von Barnhelm, Emilia Galotti, Nathan; Julius Cäsar; Gedichte von Herder. — IIa O. Auswahl aus Nibelungenlied und Walther von der Vogelweide; Hermann und Dorothea; Jungfrau von Orleans; Gedichte von Schiller. — IIb O. Cid (Auswahl); Herzog Ernst; Lied von der Glocke, Tell; Balladen nach Paldamus: Kleist, Hermannsschlacht.

Lateinisch: Ia O. Auswahl aus Horaz, Satiren und Episteln; Tacitus, Annalen I und II (Auswahl); Cicero, Tuscul. I und II (Auswahl). — Ib O. Horaz Oden I–IV (Auswahl); Cicero, pro Mil., Auswahl aus Tuscul. I. — IIa O. Livius XXI und Anf. von XXII; Vergil, Aeneis IV. — IIb O. Cicero, in Catil. I, II, III, de imp. Gn. Pompei; Vergil, Aeneis I, 1—300. — IIIa O. Cäsar, b. g. Auswahl aus IV—VII; Ovid, Metam. (Auswahl). — IIIb O. Cäsar, b. g. Auswahl aus I—III; Ovid, Metam. (Auswahl). — IV O. Auswahl aus Nepos und aus Phädrus.

Griechisch: Ia O. Platon, Apologie, Kriton, Schluß von Phaidon; Demosthenes, 1. phil. R., 1. und 2. ol. R.; Thukydides, Auswahl aus II und III; Homer, Ilias, Auswahl aus XIV—XIX und XXII—XXIV; Sophokles, Antigone. — Ib O. Homer, Ilias I—XII (Auswahl); Thukydides I und II (Auswahl). — IIa O. Herodot, Auswahl aus VI und VII; Homer, Odyssee IX, X, XIII, XVI, XVIII, XXI—XXIII (Auswahl). — IIb O. Xenophon, Anabasis II; Homer, Odyssee I 1—95, V—VI ganz. — IIIa O. Xenophon, Anabasis I; Homer, Odyssee I 1—95.

Französisch: Ia O. Molière, le Misanthrope; Lanfrey, Campagne de 1809; Guerre de 1870/71 I, III, V, VII. — Ib O. Corneille, le Cid; Guerre de 1870/71; Lanfrey, Campagne de 1809 I—XVI. — IIa O. Jules Verne, le Tour du Monde en 80 jours I—XVI; Sandeau, Mlle de la Seiglière; einige Gedichte aus der Sammlung von Gropp und Hausknecht. — IIb O. Erckmann-Chatrian, Histoire d'un conscrit I—XIX; Étienne, la jeune Femme colère. — IIIa O. Bruno, le Tour de la France I–L.

Im Hebräischen und Englischen sind die Schüler der Herbst- und Osterklassen vereinigt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

IIa. Verteilung des Unterrichts im Sommer-Halbjahr 1901.

Ludwig-Georgs-Gymnasium.

Nr.	Namen.	Klassenlehrer in	Ia O	Ia H	Ib O	Ib H	IIa O	IIa H	IIb O	IIb H	IIIa O	IIIa H
1.	Mangold.	Ia O	3 Deutsch. 4 Gesch.	3 Gesch.								
2.	Friedrich.	Ia H		7 Lat. 4 Gr. 3 Gesch.		3 Gesch.						
3.	Schapp.	—									2 Nat.	2 Nat.
4.	Mosler.	—		4 Math.		4 Math.				4 Math.		4 Math.
5.	Staudinger.	—		3 Deutsch. 3 Franz.		3 Deutsch. 3 Franz.		3 Franz.		3 Franz.		
6.	Zimmermann.	Ib O			10 T. 7 U. 6 Gr.							2 Gdkgr.
7.	Matthäi.	IIb O			3 Gesch.				7 Lat. 4 Gr. 3 Gesch.			
8.	Erik.	—	4 Math. 2 Phys.	3 Phys.	4 Math. 2 Phys. 12 Tur.	3 Phys.			4 Math.			
9.	Lindt.	IV H	3 Gesch.									3 Franz.
10.	Leibolf.	—	3 Franz.		3 Franz.		3 Franz.		3 Franz.		3 Franz.	
			2 Englisch.		2 Englisch.							
11.	Egre.	Ib H	7 U. 3 Gr.			7 U. 6 Gr.						
12.	Müller I.	Ia H				3 Gesch.		3 U. 7 U. 6Gr. 3Gesch.				
13.	Becker.	Ia O					3 U. 7 Lat. 6Gr. 3Gesch.					
14.	Wamser.	IIb H								3 Deutsch. 7 Lat.		
15.	Laufer.	—	3 katholische Religion						3 katholische			
16.	Pfisterer.	V O	2 Relig.		2 Relig.		2 Relig.		2 Relig. 3 Deutsch.		2 Relig.	
17.	Perschen.	—		2 Relig.		2 Relig.		2 Relig.		2 Relig.		2 Relig.
			2 Hebräisch.		2 Hebräisch.							
18.	Schmidt.	IIa O									3 U. 7 U. 6Gr. 3Gdkgr.	
19.	Uebing.	IIb O								6 Gesch. 3 Gesch.		
20.	Scherl.	—			2 Turnen.	4 Math. 2 Phys.	4 Math. 2 Phys. 2 Tur.		3 Phys.	3 Phys.		
21.	Kiefer.	IIa H										2 U. 7 U. 4 Gesch.
22.	Landschädger.	IIb H				3 Turnen.						
23.	Brunner.	IV O										
24.	Frch.	V H										
25.	Müller II.	VI H										
26.	Franz.	—									4 Math.	
27.	Hammann.	VI O										
28.	Mirlinger.	I H										
29.	Schäfer.	I O										
30.	Hamm.	II O II H										
31.	Kraft.	III H										
32.	Klaß.	III O										
33.	Mendelssohn.	—	3 Übungen für alle Klassen.									
34.	Schmuck.	—	2 Turnen.							2 Turnen.		Turnen mit II b H
35.	Pölling.	—		2 Turnen.					2 Turnen.		2 Turnen.	
36.	Pitz.	—	4 Zeichnen in 2 Abteilungen.									
37.	Getrost.	—									1 Zeichn.	1 Zeichn.
38.	Beiser.	—	1 israelitische Religion.						1 israelitische			
39.	Schneider.	—										

Vorschule der Gymnasien.

IIIb O	IIIb H	IV O	IV H	V O	V H	VI O	VI H	I O	I H	II O	II H	III O	III H	Übersetzungen.
														9
														11
2 Nat.	2 Nat.	2 Nat.	2 Nat.	2 Nat.	2 Nat.	2 Nat.	2 Nat.							10
	4 Math.													20
														18
														18
														19
														22
	3 Franz.	3 Franz.	2 U. 3 Franz.											22
3 Franz.														23
														20
														21
														19 U. 2 U. 2 Lat. 2 Gesch.
			3 Lat. 4 Gdkgr.											22
Religion.		2 katholische Religion.												6
				3 Lat.										23
	2 Relig.		2 Relig.		2 Relig.		2 Relig.							22
					3 Gesgr.									21
2 U. 7 U. 3 Gdkgr. 2 Turnen														23
						2 Turn.								22
					2 Ltr.									24
4 Gesch.	1 Lat. 6 Gr. 2 Turnen.		Turnen m. III b H											20
	3 Deutsch. 3 Gdkgr.	3 U. 6 U. 4 Gdkgr. 2 Turnen.												23
			1 Gesch.	4 U. 4 Relig. 2 Gesch.	3 Gesgr. 3 Gesch.	2 Relig. 3 Gesch.								23
			4 Deutsch. 3 Gesgr.			4 U. 4 Lat. 2 Gesgr.								22
4 Math.		4 Math.	4 Math.	4 Relig.		3 Relig.								20
2 Relig.		2 Relig.		2 Relig.		2 Relig. 4 U. 6 U.								21
										24				24
								21						24
											12 St. 6 Deutsch. 1 Gesch.	7 Deutsch. 1 Gesch.		24
											2 Relig. 2 Turn.			
											1 Singen.		18	22
						7 Zeichn.				4 Chem.		16	2 Spielen.	30
			1 Singen.	1 Singen.	1 Singen.		1 Singen.							7
														6
			2 Turn.	2 Turn.			2 Turnen (1 mit V H).							11
														6
1 Zeichn.	1 Zeichn.	2 Zeichn.	2 Zeichn.	2 Zeichn.	Zeichn. mit IV H		2 Zeichn.							12
Religion.		1 israelitische Religion.												2
										2 katholische Religion.				2

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

IIb. Verteilung des Unterrichts im Winter-Halbjahr 1901/1902.

Ludwig-Georgs-Gymnasium.

Nr.	Namen.	Klassen-Lehrer in	IIa O	IIa H	IIb O	IIb H	IIIa O	IIIa H	IIIb O	IIIb H	IIIc O	IIIc H
1.	Mangold,	Ia O	3 Deutsch. 4 Griech.	3 Griech.								
2.	Friedrich,	Ia H		7 Lat. 4 Gr. 3 Gesch.		3 Gesch.						
3.	Schopp,	—									2 Nat.	2 Nat.
4.	Mosler,	—		4 Math.				4 Math.		4 Math.		4 Math.
5.	Steudinger,	—		3 Deutsch. 3 Franz.		3 Deutsch. 3 Franz.		3 Franz.		3 Franz.		
6.	Zimmermann	Ib O*			7 L. 4 Gr.* 3 Deutsch.*							3 Religr.*
7.	Matthäi,	IIb O			3 Gesch.				7 Lat. 4 Gr. 3 Gesch.			
8.	Lang,	—		2 Phil.			4 Math. 4 Phil.		7 Phil	2 Phil.	4 Math.	
9.	Fritz,	Ib O**	4 Math. 3 Phil.		4 Math. 7 Phil. 2 Lat.				4 Math.			
10.	Finkh,	IV H	3 Gesch.									3 Franz.
11.	Leibolf,	—	3 Franz.		3 Franz.		3 Franz.		3 Franz.		3 Franz.	
			3 Englisch.				3 Englisch.					
12.	Eger,	Ib H	7 Lat. 3 Gesch.		7 Lat.**	7 Lat.* 4 Gesch.* 6 Gesch.**						
13.	Müller I,	IIa H				3 Gesch.* 7 Lat.**		3 L. 7 Lat. 4 Gr. 3 Gesch. 3 Lat.**				
14.	Becker,	IIa O					3 L. 7 L. 4 Gr. 3 Gesch.					
15.	Wanner,	IIb H								3 L. 7 Lat.		
16.	Lauser,	—	3 katholische Religion.						3 katholische			
17.	Hilsinger,	V O	4 Religg.		3 Religg. 3 Deutsch.**		3 Religg.		3 Religg. 3 Deutsch.		3 Religg.*	
18.	Peruschen,	—	3 Religg.			3 Religg.		3 Religg.		3 Religg.		3 Religg.
			3 Hebräisch			3 Hebräisch						
19.	Schmidt,	IIIa O						3 Lat.**			3 L. 7 Lat. 4 Gr. 3 Religg.	
20.	Helling,	IIIb O								4 Gesch. 3 Gesch.		
21.	Scherl,	—			4 Math. 7 Phil. 2 Lat.			3 Phil.				
22.	Beyerer,	IIIa H										3 L. 7 Lat. 4 Gr. 3 Gesch.
23.	Landesschläger,	IIIb H			4 Gr.**		2 Turn.					Turnen (m. IIIb H.)
24.	Brunner,	IV O										3 Religg.**
25.	Frch,	—										
26.	Müller II,	VI H										
27.	Hammann,	VI O									2 Religg.**	
28.	Abend,	V H										
29.	Merlinger,	I H*										
30.	Schäfer,	I O										
31.	Hamm,	II O II H										
32.	Kraft,	III H										
33.	Klob,	III O										
34.	Mendelsohn,	—	3 Übungen für alle Klassen.									
35.	Schmuck,	—	2 Turnen.					2 Turnen.		Turnen mit IIa H.		
36.	Hüsing,	—		2 Turnen.					2 Turnen.		2 Turnen.	
37.	Gebrath,	—	2 Zeichnen.								2 Zeichn.	2 Zeichn.
38.	Beiger,	—	1 israelitische Religion.						1 israelitische			
39.	Schneider,	—										

* Im ersten Vierteljahr. ** Im zweiten Vierteljahr.

Vorschule der Gymnasien.

IIIb O	IIIb H	IV O	IV H	V O	V H	VI O	VI H	I O	I H	II O	II H	III O	III H	Jahreswoch.
														9
														17
2 Nat.	4 Nat.	4 Nat.	2 Nat.	2 Nat.	2 Nat.	2 Nat.	2 Nat.							31
	4 Math.													35
														18
														16*
														18
		4 Math.												20
4 Math.														22
3 Franz.		3 Franz.	2 L. 3 Gr.											23
	3 Franz.													22
														22* 23**
														21
														1 L. 7 Lat. 4 Gr. 3 Gesch. 3 Religg.
	4 Griech.		4 Religg.											24
Religion.		3 katholische Religion.												9
				9 Lat.										19* 21**
	2 Religg.		3 Religg.		3 Religg.		3 Religg.							23
		4 Religg.*												22* 23**
2 L. 7 Lat. 4 Religg. 2 Gr.						3 Nähen. 1 Turnen.								19
			4 Math.	4 Deutsch.										21
			6 Lat.											23
4 Griech.*	2 L. 7 Lat. 4 Religg. 2 Gr.													23
		32 wöch. 2 Gr. 3 Griech.**	3 Turn.		4 Religg. 4 Phil.* 2 Gesch.*									24* 25**
			3 Gesch.**		2 Phil.** 2 Gesch.**	3 Gesch.**	4 Gesch.**							14**
		4 Religg.**	4 Deutsch. 3 Rel.				4 L. 6 Lat. 3 Rel.							22* 24**
2 Religg.		2 Religg.		2 Religg.		2 Rel. 4 L. 6 L. 3 Rel.								21* 22**
4 Griech.**			3 Gesch.*	4 L. 6 Lat.	3 Gesch.*		3 Nähen. 3 Gesch.*							21* 22**
									24					24
								24						24
										2 L. 4 G. 1 Zeichn.	2 Phil. 1 Zeichn.			24
										2 Religg.	2 Turn.			
											4 Nähen. 4 Gesch.			24
										4 Gesch.	10		10	24
							2 Zeichn.			2 Singen.	2 Zeichn.			24
			1 Singen.	1 Singen.	1 Singen.	1 Singen.								3
														4
			2 Turnen.	2 Turnen.		2 Turnen (1 mit V H)								11
1 Zeichn.	1 Zeichn.	2 Zeichn.	2 Gesch.	2 Zeichn.	Zeichn. mit IV H	2 Zeichn.								14
Religion.		1 israelitische Religion.												3
										2 katholische Religion.				2

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

III. Das Lehrerkollegium des Ludwig-Georgs-Gymnasiums und der Gymnasial-Vorschule.

(März 1902.)

1. Direktor.

1. Dr. Bernhard Mangold, Karlstraße 2.

2. Oberlehrer am Gymnasium.

2. Prof. Alexander Friedrich, Steinstraße 36.
3. Prof. Dr. Heinrich Schopp, Eichbergstr. 4.
4. Prof. Eduard Winter, Stiftstraße 73.
5. Prof. Dr. Franz Staudinger, Inselstr. 26.
6. Prof. Dr. Otto Zimmermann, Inselstr. 28.
7. Prof. Dr. Wilhelm Matthäi, Kranichsteinerstraße 35.
8. Prof. Dr Wilhelm Kunz, Hochstraße 66.
9. Prof. Heinrich Fritz, Kiesstraße 91.
10. Prof. Dr. Karl Lindt, Grüner Weg 34.
11. Prof. Dr. Julius Leidolf, Kiesstraße 120.
12. Prof. Dr. Theodor Eger, Mühlstraße 58.
13. Prof. Dr. Hugo Müller, Heinrichstraße 54.
14. Dr. Rudolf Becker, Grünerweg 8.
15. Dr. Ferdinand Wamser, Beckstraße 72.
16. Peter Lauser, Kiesstraße 55.
17. Rudolf Kissinger, Steinackerstraße 4.
18. Lic. Dr. Erwin Preuschen, Heinrichstr. 73.
19. Dr. Friedrich Schmidt, Beckstraße 68.
20. Dr. Konrad Neßling, Taunusstraße 5.
21. Dr. Heinrich Schnell, Wittmannstr. 39.
22. Hans Kißner, Kiesstraße 49.
23. Gustav Lauteschläger, Kasinostraße 8.
24. Adolf Kemmer, Beckstraße 78.

3. Lehrer am Gymnasium.

25. Georg Lerch, Herdweg 47.

4. Verwalter von Lehrerstellen des Gymnasiums.

26. Assessor Wilhelm Müller, Heinrichstraße 33.
27. Accessist Wilhelm Hammann, Hochstr. 57.
28. Accessist Dr. Friedrich Adami, Grüner Weg 4.

5. Lehrer an der Vorschule.

29. Leonhard Meisinger, Dreibrunnenstraße 7.
30. Philipp Schäfer, am Erlenberg.
31. Wilhelm Hamm, Saalbaustraße 75.
32. Christian Kraft, am Erlenberg.
33. Peter Claß, Soderstraße 95.

6. Außerordentliche Lehrer

a. des Gymnasiums.

34. Prof. Arnold Mendelssohn, Oberlehrer am Neuen Gymnasium und Kirchenmusikmeister, Goethestraße 4.
35. Emanuel Schmuck, Turninspektor, Roßdörferstraße 69.
36. Heinrich Völsing, Lehrer am Realgymnasium, Kiesstraße 89.
37. Hermann Dietz, Maler, Herdweg 41.
38. Heinrich Getrost, Oberlehrer an der Oberrealschule, Herdweg 43.
39. Dr. David Selver, Rabbiner, Landwehrstraße 12.

b. der Vorschule.

40. Dr. Joseph Schneider, Kaplan, Wilhelminenplatz 10.

Rechner des Gymnasiums.

Rechnungsrat Jakob Weitzel, Grünerweg 13.

Rechner der Gymnasial-Vorschule.

Ludwig Daub, Stadtrechner.

Schuldiener.

1. Heinrich Roth, Pedell, Karlstraße 2.
2. Georg Roßmann, Pedell, Karlstraße 2.
3. Friedrich Stöhr, Schutzmann, Diener der Turnhalle, Soderstraße 30.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

IV. Die Schüler.

A. Bei Beginn des Sommerhalbjahrs 1901 betrug die Schülerzahl in den 9 Osterklassen des Gymnasiums in absteigender Folge: 26 + 24 + 20 + 35 + 33 + 28 + 31 + 28 + 37 = 262, in den 9 Herbstklassen: 24 + 31 + 27 + 20 + 18 + 14 + 23 + 20 + 18 = 195, also insgesamt im Gymnasium 457. In den 3 Osterklassen der Vorschule betrug sie: 48 + 42 + 48 = 138, in den 3 Herbstklassen: 24 + 26 + 27 = 77, also insgesamt in der Vorschule 215, in Gymnasium und Vorschule zusammen 672.

B. Bei Beginn des Winterhalbjahrs 1901/02 betrug die Schülerzahl in den 9 Osterklassen des Gymnasiums: 27 + 26 + 22 + 34 + 32 + 28 + 31 + 28 + 35 = 263, in den 9 Herbstklassen: 23 + 27 + 21 + 18 + 17 + 22 + 20 + 18 + 22 = 188, also insgesamt im Gymnasium 451. In den 3 Osterklassen der Vorschule betrug sie: 49 + 42 + 47 = 138, in den 3 Herbstklassen: 27 + 32 + 21 = 80, also insgesamt in der Vorschule 218, in Gymnasium und Vorschule zusammen 669.

C. Am 24. Februar 1902 betrug die Schülerzahl in den 9 Osterklassen des Gymnasiums: 23 + 26 + 23 + 34 + 31 + 26 + 30 + 29 + 35 = 257, in den 9 Herbstklassen: 27 + 27 + 22 + 17 + 18 + 24 + 21 + 17 + 21 = 194, also insgesamt im Gymnasium 451. Hiervon waren 378 Darmstädter, 56 andere Hessen, 14 deutsche Nichthessen und 3 Reichs-Ausländer; ferner: 388 Protestanten, 48 Katholiken, 2 christliche Dissidenten, 13 Israeliten. In den 3 Osterklassen der Vorschule betrug sie: 49 + 42 + 48 = 139, in den 3 Herbstklassen: 28 + 33 + 23 = 84, also insgesamt in der Vorschule 223. Hiervon waren 217 Darmstädter und 6 andere Hessen; ferner: 173 Protestanten, 32 Katholiken, 1 griech. Katholik, 17 Israeliten. In Gymnasium und Vorschule zusammen betrug die Schülerzahl an diesem Tage 674.

D. Übersicht über die Abiturienten.

a. Herbst-Abiturienten.

Nr.	Namen	Geburtstag	Bekenntnis	Des Vaters		Beruf oder Studium
				Stand	Wohnort*)	
1.	Achva, Otto	9. 10. 1880	ev.	Gutsbesitzer	Kreuznach	Offizier
2.	Beck, Robert	4. 6. 1881	ev.	Pfarrer	Alzey	Rechte
3.	Becker, Adalbert	22. 8. 1883	ev.	Gymnasialdirektor, Geh. Schulrat †	Darmstadt	Rechte
4.	Bönning, Felix	2. 11. 1883	ev.	Oberpostkassen-Rendant, Rechnungsrat	Darmstadt	Medizin
5.	Colin, Ludwig	19. 9. 1883	ev.	Oberpostdirektions-Sekretär	Darmstadt	Mathematik
6.	Dern, Ferdinand	6. 8. 1883	ev.	Kammermusiker	Darmstadt	Klass. Philologie
7.	Fabricius, Friedrich	24. 4. 1882	ev.	Weinhändler	Darmstadt	Offizier
8.	Falter, Gustav	12. 4. 1883	ev.	Landwirt †	Steinbuch i. O.	Klass. Philologie
9.	Habicht, Curt	16. 5. 1883	ev.	Rentner	Darmstadt	Marine-Offizier
10.	von Lersner, Kurt	12. 12. 1883	ev.	Major a. D.	Berlin	Rechte
11.	Morell, Ernst	13. 6. 1882	ev.	Kaufmann †	Darmstadt	Rechte
12.	Muhl, Wilhelm	7. 6. 1882	ev.	Geh. Regierungsrat	Darmstadt	Rechte
13.	Obenauer, Ludwig	13. 1. 1882	ev.	Landgerichtsdirektor	Mainz	Rechte
14.	Prectorius, Wilhelm	24. 3. 1882	ev.	Oberstaatsanwalt	Darmstadt	Architektur
15.	Prectorius, Emil	21. 6. 1883	ev.	Oberstaatsanwalt	Darmstadt	Medizin
16.	Riechmann, Adolf	22. 8. 1882	ev.	Kammersänger	Darmstadt	Medizin
17.	Schmeel, Wilhelm	30. 7. 1883	ev.	Rechtsanwalt, Justizrat	Darmstadt	Medizin
18.	Vogel, Waldemar	22. 11. 1882	ev.	Steuer-Aufseher	Dieburg	Rechte
19.	Volk, Emil	7. 4. 1881	ev.	Lehrer †	Darmstadt	Theologie
20.	Weber, Georg	24. 7. 1883	ev.	Expeditor	Darmstadt	Bankfach
21.	Weis, Wilhelm	26. 10. 1883	ev.	Kaufmann	Darmstadt	Forstwissenschaft
22.	Zentgraf, Eduard	28. 9. 1882	ev.	Pfarrer	Eberstadt	Forstwissenschaft
23.	Zimmer, Otto	6. 8. 1883	ev.	Revisor	Darmstadt	Klass. Philologie

*) Wenn der Vater nicht mehr lebt, ist der Wohnort der Mutter angegeben.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

b. Oster-Abiturienten.

Nr.	Namen	Geburtstag	Bekenntnis	Des Vaters: Stand	Des Vaters: Wohnort *)	Beruf oder Studium
1.	Albert, Otto	22. 2. 1882	ev.	Sanitätsrat	Meisenheim	Offizier
2.	Beck, Karl	20. 5. 1884	ev.	Pfarrer	Alzey	Rechte
3.	Becker, Adolf	21. 7. 1884	ev.	Gymnasialdirektor, Geh. Schulrat †	Darmstadt	Klass. Philologie
4.	Fischer, Adam	14. 12. 1882	ev.	Müller †	Darmstadt	Elektrotechnik
5.	Fitting, Hermann	12. 6. 1883	ev.	Kreisbaumeister †	Darmstadt	Rechte
6.	Gengnagel, Hermann	28. 6. 1884	ev.	Missionsprediger †	Darmstadt	Mathematik
7.	Grodhaus, Friedrich	12. 1. 1883	ev.	Fabrikant	Darmstadt	Offizier
8.	Hartmann, Friedrich	11. 7. 1884	ev.	Lehrer	Stockheim i. O.	Theologie
9.	Kern, Richard	6. 12. 1883	kath.	Rentner	Darmstadt	Forstwissenschaft
10.	Lerch, Karl	30. 12. 1883	ev.	Lehrer a. LGGymn.	Darmstadt	Maschinenbau
11.	Machenheimer, Rudolf	9. 7. 1883	ev.	Landwirt †	Schornsheim	Rechte
12.	Marguth, Edwin	15. 7. 1883	ev.	Oberpfarrer	Michelstadt i. O.	Theologie
13.	Metzger, Rudolf	16. 4. 1883	ev.	Landwirt	Stockstadt a. Rh.	Theologie
14.	Müller, Heinrich	27. 11. 1883	ev.	Apotheker	Darmstadt	Maschinenbau
15.	Oppermann, Theodor	22. 5. 1882	ev.	Gasthofbesitzer †	Münster am Stein	Medizin.
16.	Orth, Wilhelm	17. 6. 1883	ev.	Regierungsrat i. P.	Darmstadt	Rechte
17.	Schmidt, Curt	26. 8. 1882	ev.	Major a. D.	Darmstadt	Rechte
18.	Schmidt, Karl	27. 5. 1884	ev.	Rentner	Darmstadt	Naturwissenschaft
19.	Stieler, Georg	28. 1. 1884	kath.	Oberst a. D.	Darmstadt	Marine-Offizier
20.	Walz, Karl	29. 5. 1884	ev.	Oberkonsistorialrat	Darmstadt	Rechte
21.	Wenz, Josef	25. 12. 1883	ev.	Kaufmann	Darmstadt	Germanistik
22.	Wiesenbach, Karl	15. 10. 1883	ev.	Brandversicherungsinspektor, Baurat	Darmstadt	Architektur

*) Wenn der Vater nicht mehr lebt, ist der Wohnort der Mutter angegeben.

E. Verzeichnis aller Schüler,

die von Ostern 1901 bis Ostern 1902 das Gymnasium oder die Vorschule besucht haben.

(Die Schüler, die während dieser Zeit verschiedene Klassen besucht haben, sind bei derjenigen aufgeführt, die sie zuletzt besucht haben. Die mit — bezeichneten Schüler sind im Laufe des Schuljahres vor dem 1. März 1902 ausgetreten.)

Oster-Oberprima.

1. Albert, Otto.
2. Beck, Karl.
3. Becker, Adolf.
4. Fischer, Adam.
5. Fitting, Hermann.
6. Gengnagel, Hermann.
7. Grodhaus, Friedrich.
8. Hartmann, Heinrich.
9. Kern, Richard.
10. Lerch, Karl.
11. Machenheimer, Rudolf.
12. Marguth, Edwin.
13. Metzger, Rudolf.
14. Müller, Heinrich.
15. Oppermann, Theodor.
16. Orth, Wilhelm.
17. Schmidt, Karl.
18. Schmidt, Kurt.
19. Stieler, Georg.
20. Walz, Karl.
21. Wenz, Joseph.
22. Wiesenbach, Karl.

Herbst-Oberprima.

1. Becker, Eduard.
2. Blaul, Heinrich.
3. Blum, Karl.
4. Böttinger, Karl.
5. Brückner, Wilhelm.
6. Daab, Karl.
7. Dittmar, Gustav.
8. von Enckevort, Hubert.
9. Fischer, Ernst.
10. Forkel, Wilhelm.
11. Hofmann, Emil.
12. Kayser, Paul.
13. Kolb, Karl.
14. von Küchler, Ernst.
15. Lautenschläger, Georg.
16. Lichtenberg, Hans.
17. Michel, Wilhelm.
18. Müller, Hans.
19. Petersen, Theodor.
20. Riedel, Wilhelm.
21. Riedesel zu Eisenbach, Albrecht.
22. Schmitz, Otto.
23. von Seld, Alexander.
24. Steinmann, Walther.
25. Stern, Karl.
26. Walter, Friedrich.
27. Weber, Kuno.
28. Winsloe, Ralph.

(Außerdem die 23 Herbst-Abiturienten.)

Oster-Unterprima.

1. Alefeld, Ernst.
2. Becker, Hugo.
3. Braun, Wilhelm.
4. Cappel, August.
5. Deggau, Hans.
6. Diefenbach, Karl.
7. Faßbender, Heinrich.
8. Fuchs, Wilhelm.
9. Georgi, Walther.
10. Götz, Wilhelm.
11. Gros, Franz.
12. Habicht, Wilhelm.
13. Hämmerle, Wilhelm.
14. Kahn, Siegfried.
15. Kleinen, Heinrich.
16. Lang, Otto. —
17. Lauber, Hugo.
18. Maurer, Georg.
19. Pöllot, Wilhelm.
20. Römheld, Gustav.
21. Staudinger, Karl.
22. Thierolf, Hans.
23. Thurn, Otto.
24. Wagner, Wilhelm.
25. Wilckens, Karl.
26. Winkler, Erich.
27. von Zimmermann, Rob.

Herbst-Unterprima.

1. Beuer, Leon.
2. Bischoff, Victor.
3. Flinsch, Karl.
4. Frühwein, Johannes.
5. Fuchs, Hermann.
6. Haller, Hermann.
7. von Helmolt, Rudolf.
8. Hüffell, Wilhelm.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

9. Löwenstein, Ernst.
10. Merck, Karl.
11. Oelsner, Wilhelm.
12. Schäfer, Rudolf.
13. Scharmann, Ludwig.
14. Schlippe, Joseph.
15. Schreiner, Otto.
16. Schwarz, Wilhelm.
17. Schwörer, Erich.
18. Volk, Erich.
19. Walther, Friedrich.
20. Wedel, Georg. —
21. Weinreich, Philipp.
22. Weitzel, Hugo.
23. Wolf, Wilhelm.
24. Wolff, Paul.
25. Zeh, Wilhelm.
26. Zentgraf, Rudolf.
27. Zimmermann Christoph.
28. Zinn, Friedrich.

Oster-Obersekunda.

1. Deggau, Alfred.
2. Dörffer, Wilhelm.
3. Eckhard, Karl.
4. Falkenhagen, Walther.
5. Fleckenstein, Wilhelm.
6. Forst, Wilhelm. —
7. Gengnagel, Samuel.
8. Gombert, Ludwig.
9. Hartmann, Ludwig.
10. Hoffmann, Klaus.
11. Holfeld, Werner.
12. Kaiser, August.
13. Kümmel, Friedrich.
14. Morneweg, Ernst.
15. Pfeil, Friedrich.
16. Poth, Heinrich.
17. zu Putlitz, Wolfgang.
18. Rau, Friedrich.
19. Riedesel zu Eisenbach, Hermann.
20. Rullmann, Georg.
21. Walger, Otto.
22. Wittmer, Karl.
23. Zeil, Karl.
24. Zimmermann, Ludwig.

Herbst-Obersekunda.

1. Berndt, Erich.
2. von Bredow, Wilkin.
3. Deinhard, Rudi.
4. Fuchs, Otto.
5. Germann, Otto.
6. Göbel, Hans.
7. Grein, Ludwig.
8. Jordis, Karl.
9. Kaufmann, Siegfried.
10. von Küchler, Erich. —
11. Külp, Karl Leo.
12. Lahr, Hermann.
13. von Linsingen, Hans Georg.
14. Offenberg, Wilhelm.
15. Pfarr, Werner.
16. Riel, Ludwig. —
17. Rodrian, Friedrich. —
18. Scharmann, August.
19. Schmehl, Otto.
20. Schönberger, Otto.
21. Schütz, Friedrich.
22. Theis, Adolf.
23. Thesing, Paul.
24. von Willich, Karl.

Oster-Untersekunda.

1. Backhaus, August.
2. Becker, Odo.
3. Berbenich, Hans.
4. Böckmann, Ernst.
5. Bosselmann, Hugo.
6. Braune, Georg.
7. Bullrich, Fritz.
8. Daub, Karl.
9. Eber, Karl.
10. Eberle, Wilhelm.
11. Fuchs, Wilhelm.
12. Eckhardt, August.
13. Hahn, Heinrich.
14. Heß, Ludwig.
15. Kalbfuß, Hermann.
16. Knöpfel, Friedrich.
17. Kranich, Rudolf.
18. Lahr, Erich.
19. Linck, Friedrich.
20. Matthäi, Fritz.
21. Menges, Walther.
22. Orth, Heinrich.
23. Petersen, Hans.
24. Rennert, Hermann.
25. Reuling, Fritz.
26. Rittershaus, Karl.
27. Schmitz, Georg.
28. Schüler, Fritz.
29. Streuber, Albert.
30. Ströher, Ludwig.
31. Sturm, Kurt. —
32. Vollrath, Wilhelm.
33. Wagner, Hans.
34. Wallot, Hans.
35. Weitzel, Fritz.
36. Winter, Wilhelm.

Herbst-Untersekunda.

1. Blaul, Otto.
2. Bayer, Wilhelm. —
3. Buchner, Macar.
4. Büchner, Anton.
5. Clarius, Heinrich.
6. von Eickstedt, Dettloff.
7. Fuchs, Ludwig.
8. Küchler, Otto.
9. von Hacke, Hermann. —
10. Löb, Siegfried.
11. Marx, Jakob. —
12. Moter, Ludwig.
13. Müller, Hans.
14. Nick, Ludwig.
15. Noack, Ferdinand.
16. Sälzer, Alfred.
17. Schlegel, Werner.
18. Schorlemmer, Paul.
19. Sehrt, Hermann.
20. Widmann, Ernst.

Oster-Obertertia.

1. Appel, Heinrich.
2. Binsack, Karl.
3. Bönning, Ernst.
4. Braune, Hermann.
5. Ehrhardt, Julius.
6. Franck, Willy.
7. Georgi, Hermann.
8. Haller, August.
9. Heddäus, Hermann.
10. Jung, Heinrich.
11. Knodt, August.
12. Korndörfer, Otto.
13. Krauch, Karl.
14. Kullmann, Karl.
15. Leidolf, Hermann.
16. Lenhard, Fritz.
17. Mangold, Bernhard.
18. Marx, Hugo.
19. Morneweg, Bernhard.
20. Nebel, Ludwig.
21. Ortolph, Paul.
22. Pfeiffer, Philipp.
23. Rahn, Ludwig.
24. Rochs, Kurt. —
25. Schenck, Erich.
26. Schnellbächer, Friedrich.
27. Schilling-Trygophorus, Otto.
28. Stieh, Paul.
29. Theis, Wilhelm.
30. Thylmann, Karl.
31. Walger, Theodor.
32. Weitzel, Karl.

Herbst-Obertertia.

1. Buchhold, Otto.
2. Dickel, Hermann.
3. Dönges, Hermann.
4. Duesberg, Heinrich.
5. Fuchs, Karl.
6. Heidenreich, August.
7. Kassel, Fritz.
8. Köhler, Ludwig.
9. Kolb, Heinrich.
10. Kornmesser, Ernst.
11. Kurtz, Richard.
12. Löwenstein, Fritz.
13. Nick, Hermann.
14. Sammet, Erich.
15. Schüler, Otto.
16. Staudinger, August.
17. Stiesy, Adalbert.
18. Thumb von Neuburg, Hans. †
19. Volk, Philipp.

Oster-Untertertia.

1. Arnold, Ernst.
2. Best, Hans.
3. von Bredow, Wolf.
4. Etling, Otto.
5. Frank. Friedrich.
6. Glock, Theoderich.
7. Henrich, Wilhelm.
8. Hisserich, Karl.
9. Hornlehnert, Wilhelm.
10. Kade, Richard.
11. Käge, Ludwig.
12. Krauch, Otto.
13. Krebs, Theodor.
14. Lepsius, Ernst.
15. von Rabenau, Karl.
16. Renz, Waldemar.
17. Rindfuß, Friedrich.
18. Schlett, August.
19. Schnellbächer, Georg.
20. Schweisgut, Ludwig.
21. Siebert, Gustav.
22. Stieler, Wilhelm.
23. Walther, Wilhelm.
24. Wiener, Ferdinand.
25. Wiener, Reinhard.
26. Würtenberger, Otto.

Herbst-Untertertia.

1. Ehlers, Friedrich.
2. Demmler, Wilhelm.
3. Gengnagel, Paul.
4. Görres, Joseph.
5. Hallwachs, Otto.
6. Illert, Heinrich. —
7. Jordis, Alexander.
8. Kaiser, Hermann.
9. Kasper, Joseph.
10. Leißner, Eduard.
11. Mangold, Otto.
12. Menges, Erich.
13. Morneweg, Adolf.
14. Oswald, August.
15. Pfaff, Theodor.
16. von Röder, Karl.
17. von Rüdt, Heinrich.
18. Schmitt, Robert.
19. Seibert, Karl.
20. Spiegel, Hermann.
21. Staudinger, Hans.
22. Thierolf, Hans. —
23. Traiser, Rudolf.
24. Wagner, Richard.
25. Wallenfels, Karl.
26. Weber, Wilhelm.

Oster-Quarta.

1. Colin, Rudolf.
2. Dönges, Herbert.
3. Faßbender, Gottfried.
4. Freund, Otto.
5. Fuchs, Richard.
6. von Grolmann, Karl.
7. Höynck, Wilhelm.
8. Köhler, Ludwig.
9. Köhler, Max.
10. Lennert, Fritz.
11. von Neufville, Hans.
12. Noack, Fritz.
13. Oelsner, Bruno.
14. Offenbächer, Moritz.
15. Paul, Heinrich.
16. Petersen, Wilhelm.
17. Riedesel zu Eisenbach, Adolf.
18. Sann, Georg.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

19. Schneider, Alfred.
20. Stumpf, Franz.
21. Timm, Walther.
22. Weber, Wilhelm.
23. Weidig, Eduard.
24. Wendling, Bernhard.
25. Wetzel, Otto.
26. Wickop, Walter.
27. Widmann, Friedrich.
28. Wiener, Hans.
29. Wolff, Ernst.
30. Ziesing, Emil.

Herbst-Quarta.

1. Abrie, Eugen.
2. von der Becke, Wilhelm.
3. Becker, Otto.
4. Bischoff, Wilhelm.
5. Bümming, Karl.
6. Ewald, August.
7. Feix, Kurt.
8. Forkel, Otto.
9. Heil, Walther.
10. Kleinen, Berthold.
11. Lettenbaur, Wolfgang.
12. Noack, Georg.
13. Reichardt, Walther.
14. Schild, Karl.
15. Schmid, Eduard.
16. Schüz, Ludwig.
17. Sondheimer, Ernst.
18. Stahl, Karl.
19. Vollrath, Veit.
20. Vollrath, Trautheim.
21. Wechsler, Heinrich.

Oster-Quinta.

1. Bachmann, Karl.
2. Bender, Ernst.
3. Berbenich, Heinrich.
4. von Böhm, Karl.
5. Buß, Karl.
6. Elbertt, Ferdinand.
7. Eller, Richard.
8. Frank, Werner.
9. Frenay, Adolf.
10. Gombsen, Rudolf. —
11. Gros, Ernst.
12. von Kanitz, Albrecht.
13. Karp, Karl.
14. Kleinschmidt, Ferdinand.
15. Lehn, Joseph.
16. Litzendorf, Ludwig.
17. Nebel, Fritz.
18. Offenbächer, Kurt.
19. Oswald, Heinrich.
20. Raudohr, Paul.
21. Riedesel zu Eisenbach, Hans. —
22. Riedesel zu Eisenbach, Otto.
23. Röder, Erik.
24. Roth, Hermann.
25. Schefers, Josef.
26. Schmahl, Karl.
27. Schott, Ludwig.
28. von Schrader, Edgar.
29. Schüler, Hermann.
30. Stumpf, Bruno.
31. Thesing, Max.
32. Traiser, Erwin.
33. Velte, Hermann.

Herbst-Quinta.

1. Behrens, Joseph.
2. Bonte, Felix.
3. Colin, Otto.
4. Enes, Karl.
5. Faßbender, Aloys.
6. Feick, Karl.
7. Glum, Fritz.
8. Hohenstein, Ludwig.
9. Kopp, Heinrich.
10. Landmann, Friedrich.
11. Malsy, Jakob.
12. Noack, Heinrich.
13. Passet, Ludwig.
14. Riedesel zu Eisenbach, Fritz. —
15. Schering, Helmuth.
16. Tenner, Karl.
17. Trier, Walther.
18. Walther, Erwin.

Oster-Sexta.

1. Bittel, Karl.
2. Blümlein, Anton.
3. Bosselmann, Fritz.
4. Brückel, Hans.
5. Cellarius, Wilhelm.
6. David, Helmuth.
7. Dingeldey, Alexander.
8. Enck, Heinrich.
9. von Frankenberg-Ludwigsdorf, Ernst Ludwig.
10. Frenzel, Alexander. —
11. Goes, Heinrich.
12. Grohe, Georg.
13. Jäger, Hermann.
14. Jugelt, Hans.
15. Jung, Gustav.
16. Koch, Hans.
17. Kranich, Siegfried.
18. Krauch, Emil.
19. Kurz, Friedrich.
20. Lenhard, Karl.
21. Litzendorff, Aloys.
22. Mangold, Hans.
23. Mayer, Otto. —
24. Osann, Arthur.
25. Rechel, Wilhelm.
26. Reuter, Hans.
27. von Rheinhaben, Wolfgang. —
28. Ries, Franz.
29. Roth, Friedrich.
30. Ruhland, Friedrich.
31. Schuchhardt, Ludwig.
32. Siebert, Wilhelm.
33. zu Solms-Braunfels, Ernst.
34. von Starck, Hugo.
35. Usinger, Wilhelm.
36. Vierheller, Hugo.
37. Vogel, Eduard.
38. Weber, Ernst.
39. Wolf, Hans.

Herbst-Sexta.

1. Aumüller, Heinrich.
2. Becker, Friedrich.
3. Bodenheimer, Leo.
4. Bullrich, Ernst.
5. Diefenbach, Ludwig. —
6. Elbert, Heinrich.
7. von Frankenberg-Ludwigsdorf, Alexander Viktor.
8. Frenay, Edmund.
9. Herpel, Wilhelm.
10. Kittler, Ludwig.
11. Landmann, Werner.
12. Löb, Friedrich.
13. Mülwert, Otto.
14. Orth, Heinrich.
15. von Perbandt, Hans Albrecht.
16. Schad, Kurt.
17. Schenk zu Schweinsberg, Eberhard.
18. von Schrader, Ulrich.
19. Schwarz, Karl. —
20. Spaar, Friedrich.
21. Tenner, Friedrich.
22. Walger, Kurt.
23. Wick, Wilhelm.

Erste Oster-Vorklasse.

1. Bätz, Ernst.
2. Bendheim, Martin.
3. Brun, August.
4. Büchner, Wilhelm.
5. Dingeldey, Richard.
6. Eckard, Max.
7. Genrich, Günther.
8. Grebert, Ludwig.
9. Haas, Arnold.
10. Habicht, Alfred.
11. Hahn, Clemens.
12. Heckler, Walther.
13. Herrmann, Wilhelm.
14. Höynck, Paul.
15. Jäger, Theodor.
16. Ihne, Alfred.
17. Kling, Hans.
18. Kopp, Hermann.
19. Leidolf, Ernst.
20. Machenhauer, Eduard.
21. Merck, Wilhelm.
22. Meywald, Karl.
23. Nöllner, Wilhelm.
24. Oswald, Karl.
25. von Parish, Richard.
26. Pieper, Friedrich.
27. Rüster, Ludwig.
28. Sammet, Kurt.
29. Schefers, Hermann.
30. Schlapp, Rudolf.
31. Schliephake, Karl. —
32. Schmidt, Georg.
33. Schmitt, Hans.
34. Schmidt, Richard.
35. Schneider, Oskar.
36. Schreiner, Ludwig.
37. Schüler, Max.
38. Selver, Paul.
39. Sitzler, Martin.
40. Speckhardt, Hugo.
41. Stein, Walther.
42. Stieler, Hans.
43. von Storch, Kurt.
44. Thylmann, Viktor.
45. Unger, Friedrich.
46. Wenck, August.
47. Wettlaufer, Julius.
48. Wickop, Otto.
49. Würth, Viktor.
50. von Zangen, Gustav.

Erste Herbst-Vorklasse.

1. Arnold, Friedrich.
2. Aumüller, Friedrich.
3. Dehlinger, Gustav.
4. Faßbender, Hans.
5. Fischer, Berthold.
6. Flöring, Friedrich.
7. Frenzel, Wilhelm. —
8. Fuchs, Friedrich.
9. von Goerne, Wilhelm.
10. Gutermuth, Hans.
11. Habicht, Karl.
12. Hotz, Wilhelm.
13. von John, Richard.
14. Kaiser, Friedrich.
15. Lahr, Hellmut.
16. Landsberg, Kurt.
17. Lindemann, Walther.
18. von Lyncker, Werner.
19. von Neufville, Wilhelm.
20. Ostertag, Heinrich.
21. Schenck zu Schweinsberg, Krafft.
22. Schild, Otto.
23. Schmid, Gustav. —
24. Schmitt, Karl.
25. Spiegel, Hans.
26. Traiser, Siegfried.
27. Weber, Karl.
28. Weller, Erich.
29. Wetz, Felix.
30. Wilckens, Friedrich.

(Außerdem 19 im Herbst 1901 nach Herbst-Sexta versetzte Schüler.)

Zweite Oster-Vorklasse.

1. Baur, Karl.
2. Bittel, Wilhelm.
3. Bodenheimer, Ernst.
4. Bodenheimer Friedrich.
5. Bormet, Waldemar.
6. Brückel, Waldemar.
7. Brüning, Walther.
8. Brunner, Wilhelm.
9. von Buddenbrock, Dietrich.
10. Chelius, Georg.
11. Engel, Richard.
12. Frank, Ludwig.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

13. Fritz, Otto.
14. Frosch, Hans.
15. Fulda, Hans.
16. Girmscheid, Hans.
17. Hallwachs, Alfred.
18. Hellwig, Curt.
19. Herrlinger Paul.
20. Jäger, Wilhelm.
21. Körber, Max.
22. Kornmann, Wilhelm.
23. Kreuter, Ottomar.
24. Landmann, Heinrich.
25. Langheinz, Ernst.
26. Lehn, Hans.
27. Lettenbaur, Hellmut.
28. Meyer, Ernst.
29. Offenbächer, Hermann.
30. Pieper, Heinrich.
31. Reuter, Adolf.
32. Reuter, Ernst.
33. Rudolph, Otto.
34. Schüler, Hermann.
35. Scriba, Karl.
36. Stein, Erich.
37. Swirles, Alexander.
38. Vollrath, Treuherz.
39. Wacker, Friedrich.
40. Waldästel, Werner.
41. Walter, Kurt.
42. Wendling, Walther.

Zweite Herbst-Vorklasse.

1. Adamy, Rudolf.
2. Becker, Paul.
3. Becker, Walther.
4. Berg, Helmut.
5. Bolz, Hans.
6. von Butlar, Hans.
7. Daub, Wilhelm.
8. Dieffenbach, Eduard.
9. Enck, Hans.
10. Fischer, Laurenz.
11. Flimm, Kurt.
12. Graf, Alexander.
13. Heil, Karl.
14. Hickler, Gerhart.
15. Jaster, Oskar.
16. Jung, Heinrich.
17. Karp, Georg.
18. Kratz, Rudolf.
19. Oppenheimer, Ernst.
20. Pfaff, Hugo.
21. Rondholz, Friedrich.
22. Rückert, Erwin.
23. Sander, Ernst.
24. Schuchmann, Karl.
25. Schwarz, Walther.
26. Steinberger, Friedrich.
27. Stieler, Anton.
28. Siebert, Adolf.
29. Sturt, Gerhard.
30. Wiebke, Hermann.
31. Wiener, Hermann.
32. Vollrath, Volker.
33. Zimmer, Gustav.

Dritte Oster-Vorklasse.

1. Baumbach, Friedrich.
2. Baumbach, Wilhelm.
3. Bernet, Kurt.
4. Bodenheimer, Sali.
5. von Buddenbrock, Hans Jobst.
6. Christ, Otto.
7. Corty, Basil.
8. Daab, Heinrich.
9. Deinhard, Otto.
10. Diefenbach, Otto.
11. Dingeldey, Alfred.
12. Eggers, Otto.
13. Ehlers, Joachim.
14. Engelbach, Otto.
15. Flöring, Karl.
16. Franz, Wilhelm.
17. Gombsen, Friedrich. —
18. Göttmann, Rudolf.
19. Gutermuth, Paul.
20. Hilger, Norbert.
21. Höcker, Karl.
22. Hölzinger, Friedrich.
23. Höslein, Hermann.
24. Isaak, Ludwig.
25. Junker, Rudolf.
26. Kammer, Friedrich.
27. Kilian, Wilhelm.
28. Klaas, Walter.
29. Koch, Alexander.
30. Lauteschläger, Karl.
31. Maaß, Hilderich.
32. Menzlaw, Friedrich.
33. Müller, Paul.
34. Neu, Harry.
35. Orth, Karl.
36. Petry, Karl.
37. Quetsch, Karl.
38. Sander, Ludwig.
39. Scheld, Karl.
40. von Schenck zu Schweinsberg, Karl Gustav.
41. Schläger, Adolf.
42. Schmahl, Ludwig.
43. Segebarth, Heinrich.
44. Stein, Wilhelm.
45. Thiermann, Albert.
46. Vogel, Richard.
47. Wachtel, Friedrich.
48. Wagner, Hans.
49. von Wedekind, Wilhelm.

Dritte Herbst-Vorklasse.

1. Bender, Otto.
2. Bodenheimer, Otto.
3. Bonte, Ernst.
4. Breidenbach, Karl.
5. Brischofsky, Ferdinand.
6. Diery, Hermann.
7. von Djawachoff, Roman.
8. Fischer, Otto.
9. Forbach, Max.
10. Frener, Josef.
11. Gehre, Ludwig.
12. Grahn, Ludwig.
13. Hubach, Ludwig.
14. Koch, Hermann.
15. Linz, Alfred.
16. Ruhland, Theodor.
17. Scheyrer, Max.
18. Schwedes, Hans.
19. Scriba, Friedrich.
20. Stern, Alfred.
21. Strecker, Gerald.
22. Wittich, Werner.
23. von Wolf, Wilhelm. —
24. Zeh, Hermann.

Im Schuljahr Ostern 1901 bis Ostern 1902 besuchten also unser Gymnasium 499 Schüler, unsre Vorschule 247 Schüler; die Gesamtzahl war demnach (abzüglich der 19 im Herbst aus der Vorschule in die Sexta Versetzten) 727.

V. Zur Geschichte der Anstalt.

(Ostern 1901 bis Ostern 1902.)

Das Sommerhalbjahr begann Dienstag den 16. April und schloß Samstag den 21. September 1901. Das Winterhalbjahr begann Montag den 7. Oktober 1901 und wird Mittwoch den 19. März 1902 schließen.

Herr Professor Soldan sah sich zu unserm großen Bedauern durch die Zunahme seines Leidens bei Beginn des Sommers gezwungen, um Entbindung von seinem Amte zu bitten. Er wurde durch Seine Königliche Hoheit den Großherzog unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste und unter Verleihung der Krone zum Ritterkreuz 1. Kl. des Philippsordens am 15. April 1901 in den Ruhestand versetzt, erlag aber seinem Leiden schon am 26. November 1901, tiefbetrauert von seinen Kollegen, deren unbedingte Hochachtung und herzliche Zuneigung er sich in der kurzen Zeit seiner hiesigen Wirksamkeit (seit Herbst 1898) erworben hatte. Er wurde an dem Orte, dem der größte Teil seiner Lebensarbeit gewidmet war, in Worms, am 29. November begraben. Herr Dr. Preuschen fungierte hierbei als Geistlicher und entwarf ein Charakterbild des kernhaften Mannes und Jugendbildners; der Direktor legte, begleitet von einer Abordnung des Kollegiums und einer Anzahl von Primanern, im Namen des Kollegiums mit Worten der Verehrung und Trauer einen Kranz am Sarge nieder.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Herr Professor Dr. Lindt, der schon früher unsrer Anstalt angehört hatte und Ostern 1898 an das hiesige Realgymnasium übergegangen war, trat anstelle des Herrn Professor Soldan wieder in unsern Lehrkörper ein, während dessen bisheriger Vertreter Herr Lehramtsaccessist Wüstenhöfer ausschied. Die neuerrichtete provisorische Stelle wurde, gleichfalls mit Beginn des Schuljahrs, Herrn Lehramtsaccessisten Hammann übertragen.

Herr Claß*) wurde am 4. Mai 1901 zum Lehrer an der Vorschule der Gymnasien ernannt. Anstelle des von Darmstadt abberufenen Herrn Kaplan Schäfer, der seit dem 24. Februar 1898 in der Vorschule unterrichtet hatte, wurde durch Verfügung vom 8. Mai 1901 Herr Kaplan Dr. Schneider mit der Erteilung des katholischen Religionsunterrichts in der Vorschule betraut.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog hatte am 23. März 1901 die Gnade Herrn Oberlehrer Dr. Müller den Charakter als Professor zu verleihen.

Krankheitshalber war Herr Professor Dr. Kunz während des ganzen Sommerhalbjahrs, Herr Lerch vom 17. September bis Weihnachten, Herr Professor Dr. Zimmermann vom 27. November an für die Dauer des Winterhalbjahrs beurlaubt; auch war Herr Lerch noch bis zum Schluß des Winterhalbjahrs von einem Teil seiner Stunden entbunden. Als Vertreter des Herrn Professor Dr. Kunz wurde uns Herr Lehramtsassessor Ernst Franz zugewiesen, als Vertreter der beiden andern Herren Herr Lehramtsaccessist Dr. Adami.

Herr Professor Dr. Müller war vom 30. Mai bis zum 5. Juni 1901 zum Limes-Kursus, Herr Oberlehrer Kemmer vom 7. Oktober bis zum 2. November 1901 zum Turn-Kursus in Darmstadt beurlaubt. Herr Maler Dietz war während des ganzen Winters beurlaubt und wurde von Herrn Oberlehrer Getrost vertreten.

Herr Pedell Roßmann vollendete am 15. September 1901 das 25. Jahr seiner Thätigkeit an unsrer Anstalt. Aus diesem Anlaß begrüßte ihn eine Abordnung des Lehrerkollegiums, sprach ihm Dank und Anerkennung aus und überreichte ein Geschenk. Zum 25. November 1901 wurde er von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog durch die Verleihung des Allgemeinen Ehrenzeichens mit der Inschrift „Für langjährige treue Dienste" ausgezeichnet.

Am 22. Juni 1901 wurde uns ein hochbegabter und liebenswürdiger Schüler, der Obertertianer Hans Thumb von Neuburg, durch den Tod entrissen.

In den Reifeprüfungen, die am 14. September 1901 und am 1. März 1902 unter dem Vorsitz des Herrn Geh. Oberschulrat Rodnagel abgehalten wurden, bestanden 23, bezw. 22 Abiturienten (s. die Namen unter IV D). Im Herbst wurden 11, im Frühjahr 9 von der mündlichen Prüfung befreit.

Der Sedantag wurde wieder durch Klassen-Ausflüge gefeiert. Der 25. November und der 27. Januar wurden in üblicher Weise durch Gesänge und Festreden gefeiert; an jenem Tag sprach Herr Professor Dr. Eger über die Gründung unsres Gymnasiums, an diesem Herr Professor Dr. Lindt über die Fürsorge der Hohenzollern für den Bauernstand im 17. und 18. Jahrhundert.

Die Jugendspiele wurden auch in diesem Jahre auf unsrer Waldwiese eifrig gepflegt. Den ganzen Sommer hindurch wurde dort täglich von 5—7 Uhr unter der Aufsicht von Lehrern Schlagball, Faustball und Tamburinball gespielt. Im Fußball übten sich viele Schüler der höheren Klassen häufig auf dem Exerzierplatz. Am 19. September 1901 veranstalteten wir auf der Spielwiese Wettspiele mit Preisverteilung, wobei uns Vertreter unsrer vorgesetzten Behörde und viele Angehörigen unsrer Schüler mit ihrer Anwesenheit beehrten.

Wie im vorigen Jahre, so wurde auch in diesem Winter ein Krankenträger-Kursus abgehalten. 26 Primaner erhielten durch Herrn Assistenzarzt Dr. Flath theoretische und praktische Ausbildung als freiwillige Krankenpfleger.

Das Prämium zum Andenken an Professor Heinrich Wagner wurde in diesem Jahre dem Abiturienten Hermann Gengnagel verliehen.

Bei dieser Gelegenheit sei daran erinnert, daß außer mehreren anderen Beträgen, die stiftungsgemäß für Schülerprämien verwendet werden, unsre Lehrerkonferenz auch über drei Hochschul-Stipendien im Betrage von etwa 95 M., bezw. 85 M., bezw. 65 M. zu verfügen hat, die an frühere Schüler unsrer Anstalt verliehen werden sollen, und daß dieselbe Konferenz Freistellen für 5% unsrer Schüler gewähren kann, wenn Dürftigkeit vorliegt und die Schüler sich durch gute Befähigung, gutes Streben

*) Peter Claß, geb. 1874 zu Blödesheim besuchte die Präparandenanstalt zu Wöllstein von 1888—1890 und das Lehrerseminar zu Alzey 1890—93. Er war von April 1893 bis Juni 1895 an der Stadtknabenschule I und dann an der Knaben-Mittelschule zu Darmstadt thätig, bis er am 4. Mai 1899 mit der Verwaltung einer Lehrerstelle an unsrer Vorschule beauftragt wurde.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

und gute Sitte auszeichnen. Gesuche sind an die Großh. Direktion des Ludwig-Georgs-Gymnasiums zu richten.

An Geschenken erhielt unsre Anstalt von Herrn Vergen in Deutsch-Ostafrika: den Schädel eines Nilpferdes; von Herrn Leutnant zur See Freiherr von Grancy: Dupaigne, les Montagnes (Tours 1873); Flora Alpina (Herbarium); 3 Festschriften über den Nord-Ostsee-Kanal; eine Festschrift über die Mainzer Gutenbergfeier 1900; von Herrn Oberlehrer Prof. Dr. Röschen (Laubach) seine Schrift: Rückblick auf die Geschichte der Lateinschule und des Gymnasiums Fridericianum zu Laubach (1900); von Herrn Oberlehrer Prof. Dr. Scheuermann (Worms) seinen Aufsatz: Stille Gänge zur Paulusbibliothek in der Wonnegaustadt; von Herrn Augenarzt Dr. F. Schmidt: Velleius Paterculus, Edit. Bipont. 1780, Diogenes Laertius gr. et lat Lips. 1759; Oeuvres du philosophe de Sanssouci. Tomes I—IV, Neuchâtel 1760; Scriba, Lexikon der Schriftsteller d. Großh. Hessen. 1. Abt. Darmstadt 1831; von Herrn Leutnant von Lichtenberg (aus dem Nachlaß Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Wilhelm): 17 Bildnisse brandenburgisch-preußischer Fürsten und 4 Lichtdrucke in Rahmen (Szenen aus klassischen Dichtungen); von Herrn Oberkonsistorialpräsident Buchner, 11 Jahrgänge der Zeitschrift des Allg. deutschen Sprachvereins und einige andre Veröffentlichungen dieses Vereins; — für die Schülerbibliothek von Herrn Leutnant zur See Freiherr von Grancy: Heere und Flotten der Gegenwart, Band 1, 3, 4, 5; Bürenstein: Unser Kaiser; von Herrn Oberlehrer Prof. Dr. Nover (Mainz): Wägner-Nover, Nordisch-germanische Götter- und Heldensagen. Wir sagen allen freundlichen Gebern herzlichen Dank.

VI. Bekanntmachungen.

1. Anmeldungen zur Aufnahme nimmt der Unterzeichnete für die Vorschule Donnerstag den 3. April, von 9—12 Uhr und für das Gymnasium Freitag den 4. April, von 9—12 Uhr, im Lehrerzimmer des Ludwigs-Georgs-Gymnasiums (Karlstr. 2) an; dabei sind Geburtsschein mit unterstrichenem Rufnamen, Impfschein und gegebenen Falls Abgangszeugnis der bisher besuchten Schule oder beglaubigte Privatzeugnisse vorzulegen. Schüler, die eine Aufnahmeprüfung abzulegen haben, erhalten entsprechende Weisung bei der Anmeldung.

2. Der Unterricht beginnt Dienstag den 8. April; an diesem Tage versammeln sich die Gymnasiasten um 8 Uhr im Festsaal, die Vorschüler in ihren Klassenzimmern, und zwar die Klassen 1 O, 1 H und 2 H um 8 Uhr, die Klassen 2 O und 3 O um 9 Uhr und die Klasse 3 H um 10 Uhr.

3. Die Pfingstferien dauern im nächsten Schuljahre vom 18. bis zum 21. Mai einschl., die Sommerferien vom 6. Juli bis zum 3. August, die Herbstferien vom 28. September bis zum 12. Oktober, die Weihnachtsferien vom 21. Dezember 1902 bis zum 4. Januar 1903.

4. Der Unterzeichnete ist, falls ihn nicht besondere Dienstgeschäfte abrufen, an allen Schultagen in der fünften Vormittagsstunde (im Sommer von $11\frac{1}{4}$—$12\frac{1}{4}$, im Winter von $11\frac{3}{4}$—$12\frac{3}{4}$) in seinem Amtszimmer zu sprechen. Wenn der Zweck des Besuches Auskunft über die Fortschritte eines Schülers ist, empfiehlt es sich, den Besuch 2—3 Tage vorher anzumelden.

Darmstadt, den 6. März 1902.

Großh. Direktion des Ludwig-Georgs-Gymnasiums und der Gymnasial-Vorschule.

Dr. Mangold.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Herr Professor Dr. Lin
an das hiesige Realgymnasium üb
unsern Lehrkörper ein, während
schied. Die neuerrichtete provisori
amtsacceſſiſten Hammann über

Herr Claß*) wurde am
Anſtelle des von Darmſtadt abb
in der Vorſchule unterrichtet hatte,
mit der Erteilung des katholiſchen

Seine Königliche Hoheit
lehrer Dr. Müller den Charak

Krankheitshalber war H
Lerch vom 17. September bis
an für die Dauer des Winterha
Winterhalbjahrs von einem Teil
wurde uns Herr Lehramtsaſſeſſo
Herr Lehramtsacceſſiſt Dr. Ada

Herr Profeſſor Dr. M
Herr Oberlehrer Kemmer vom
ſtadt beurlaubt. Herr Maler D
Oberlehrer Getroſt vertreten.

Herr Pedell Roßman
an unſrer Anſtalt. Aus dieſem
Dank und Anerkennung aus und
Königlichen Hoheit dem Großhe
ſchrift „Für langjährige treue D

Am 22. Juni 1901 wu
Hans Thumb von Neubur

In den Reifeprüfungen,
ſitz des Herrn Geh. Oberſchulrat
(ſ. die Namen unter IV D).
befreit.

Der Sedantag wurd
der 27. Januar wurden in üb
Herr Profeſſor Dr. Eger über
über die Fürſorge der Hohenzoll

Die Jugendſpiele w
ganzen Sommer hindurch wurde
Fauſtball und Tamburinball ge
auf dem Exerzierplatz. Am 19.
Preisverteilung, wobei uns Vert
mit ihrer Anweſenheit beehrten.

Wie im vorigen Jahre,
gehalten. 26 Primaner erhielte
bildung als freiwillige Krankenp

Das Prämium zum A
Abiturienten Hermann Geng

Bei dieſer Gelegenheit
gemäß für Schülerprämien verw
im Betrage von etwa 95 M.,
unſrer Anſtalt verliehen werden
gewähren kann, wenn Dürftigke

ehört hatte und Oſtern 1898
Profeſſor Soldan wieder in
acceſſiſt Wüſtenhöfer aus-
des Schuljahrs, Herr Lehr-

hule der Gymnaſien ernannt.
ſeit dem 24. Februar 1898
Herr Kaplan Dr. Schneider
traut.
1901 die Gnade Herrn Ober-

nzen Sommerhalbjahrs, Herr
rmann vom 27. November
ch noch bis zum Schluß des
des Herrn Profeſſor Dr. Kunz
er der beiden andern Herren

uni 1901 zum Limes-Kurſus,
zum Turn-Kurſus in Darm-
eurlaubt und wurde von Herrn

as 25. Jahr ſeiner Thätigkeit
Lehrerkollegiums, ſprach ihm
ber 1901 wurde er von Seiner
en Ehrenzeichens mit der In-

iger Schüler, der Obertertianer

. März 1902 unter dem Vor-
en 23, bezw. 22 Abiturienten
von der mündlichen Prüfung

Der 25. November und
gefeiert; an jenem Tag ſprach
ſem Herr Profeſſor Dr. Lindt
. Jahrhundert.
Waldwieſe eifrig gepflegt. Den
ufſicht von Lehrern Schlagball,
er der höheren Klaſſen häufig
der Spielwieſe Wettſpiele mit
le Angehörigen unſrer Schüler

ankenträger-Kurſus ab-
heoretiſche und praktiſche Aus-

wurde in dieſem Jahre dem

nderen Beträgen, die ſtiftungs-
über drei Hochſchul-Stipendien
n hat, die an frühere Schüler
ſtellen für 5% unſrer Schüler
ute Befähigung, gutes Streben

*) Peter Claß, geb. 18
und das Lehrerſeminar zu Alzey 189
dann an der Knaben-Mittelſchule zu
an unſrer Vorſchule beauftragt wurde.

ſtalt zu Wöllſtein von 1888—1890
an der Stadtknabenſchule I und
der Verwaltung einer Lehrerſtelle

TIFFEN Gray Scale
© The Tiffen Company, 2007
R G B W G K C Y M
A 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 B

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf